

BERNARD Gruppe ZT GmbH • Postfach 91 64 • 73416 Aalen

Stadt Heidenheim an der Brenz
Stadtentwicklung Umwelt und Vermessung
Grabenstraße 15
89522 Heidenheim

Ihr Zeichen:	
Ihre Nachricht:	
DW/Zeichen	015112551512/WeRa
Projekt-Nr.:	P500293
Datum:	23.08.2023

Überprüfung möglicher Parkhaus-Standorte im Umfeld der Voith-Arena

Verkehrliche Stellungnahme

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend stellen wir Ihnen die Ergebnisse unserer Prüfung möglicher Parkhaus-Standorte im Umfeld der Voith-Arena zusammen.

1. Vorbemerkung und Anlass der Überprüfung

Mit dem Verkehrskonzept zur Voith-Arena (mit Erschließungskonzept und Mobilitätskonzept) ist auch der Neubau eines Parkhauses im Katzental mit 400 Stellplätzen vorgesehen. Dieses dient insbesondere dem Ersatz heute bestehender und künftig entfallender Stellplätze sowie der Unterbringung heute irregulär parkender Fahrzeuge (wildes Parken). Aufgrund der Lage im Katzental ist eine Mehrfachnutzung dieser Stellplätze außerhalb der Heimspieltage voraussichtlich nicht in vollem Umfang möglich. Gleichwohl haben für eine Mitnutzung dieser Stellplatzkapazitäten bereits das Naturtheater, das Klinikum und das Wohnen am Klinikum ihr Interesse bekundet.

Um eine ggf. stärkere Nutzung neu zu schaffender Stellplätze zu erzielen, sollen im weiteren Umfeld alternative Standorte für die Anordnung eines Parkhauses überprüft werden.

Bei der Auswahl geeigneter Standorte ist grundsätzlich zu beachten, dass diese in fußläufiger Entfernung zum Stadion liegen müssen, da die Kapazität des geplanten Busshuttle-Systems bereits ausgeschöpft ist und eine zusätzliche Unterbringung von Shuttle-Diensten (für den Transfer zum/vom Stadion) aus Platzgründen nicht möglich ist. Aus diesem Grund sowie wegen der begrenzt möglichen Mehrfachnutzung kommen Standorte an der Peripherie der Stadt nicht in Betracht.

2. Mögliche Standorte und Kriterien zur Überprüfung

Seitens des Gemeinderates und der Stadt Heidenheim wurden vorab folgende Potenzialflächen als mögliche Parkhausstandorte identifiziert (vgl. hierzu auch beiliegender Übersichtsplan):

BERNARD Gruppe ZT GmbH
Rathausplatz 2-8, 73432 Aalen
T +49 7361 5707 0 • F +49 7361 5707 77
info@bernard-gruppe.com
bernard-gruppe.com

Sitz der Gesellschaft: München
Registergericht München
HRB Nr. 239571
USt-IdNr.: DE261629121

Geschäftsführung: Jost Mazur, Torsten Heine-Nims, Maria Bernard-Schwarz

Bank:
Bank für Tirol und Vorarlberg Deutschland
IBAN: DE09 7201 2300 0904 4396 00
BIC: BTVADE61XXX

Beratende Ingenieure
VBI
Consulting Engineers

DIN EN ISO 9001

- F.1 Parkplatz am Klinikum (ca. 5.200 m²)
- F.2 Parkplatz am Naturtheater (ca. 4.500 m²)
- F.3 Waldfläche westlich der Tennisplätze (ca. 7.000 m²)
- F.4 Parkplatz südlich Schützenstraße (ca. 4.700 m²)

Zudem wurden Anfragen an die Firmen Voith und Hartmann gerichtet, ob auch Teile der Firmengelände zeitlich partiell zum Parken in Parkbauten für Stadionbesuchende zugänglich gemacht werden können. Gemäß mündlich getroffenen Aussagen konnten seitens der Firmen diesbezüglich leider keine Möglichkeiten eingeräumt werden. Offizielle schriftliche Bestätigungen hierzu stehen bis dato noch aus.

Die oben genannten vier, vorab als grundsätzlich denkbare Standorte, festgestellten Flächen sind hinsichtlich verkehrlicher und naturräumlicher Aspekte auf ihre Eignung zu prüfen. In diesem Zusammenhang sind die folgenden Fragen zu beantworten:

- Ist eine akzeptable fußläufige Entfernung zum Stadion gegeben (Akzeptanz)?
- Ist eine Zufahrbarkeit gegeben und erfolgt diese verträglich, d. h. ohne Betroffenheiten auszulösen (z. B. induzierte Verkehre in Wohnquartieren oder auf dem Schlossberg)?
- Ist eine leistungsfähige und konfliktfreie Verkehrsabwicklung möglich (Nähe zu wichtigen/hoch belasteten Knotenpunkten, Rückstaugefahr an den Parkhauseinfahrten, etc.)
- Ist die Fläche ausreichend groß, um die erforderliche Stellplatzanzahl unterzubringen (in der Fläche/in der Höhe)?
- Sind Mehrfachnutzungen bzw. Synergien möglich (gibt es Bedarfe im Umfeld, z. B. Innenstadtbesuchende, Mitarbeitende Voith/Hartmann)?
- Wie stark fallen eventuelle naturräumliche Eingriffe aus (z. B. Eingriff in Waldflächen)?
- Welche Eigentumsverhältnisse bestehen (hat die Stadt Heidenheim unmittelbaren Zugriff)?

3. Bewertung der Standorte und Empfehlung

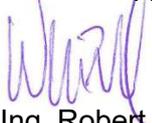
Entsprechend der oben genannten Kriterien wurden die 4 möglichen Potenzialflächen sowie der geplante Standort im Katzental bewertet (siehe beiliegende Übersichtstabelle).

Grundsätzlich eignen sich alle Standorte hinsichtlich Lage (F.4 Schützenstraße mit Einschränkungen), möglicher Mehrfachnutzungen und Flächenzuschnitt. Bei den drei Standorten auf dem Schlossberg hingegen sind deutliche Nachteile in Hinblick auf Betroffenheiten von Fußverkehr, Radverkehr und Shuttlebusverkehr zu erwarten, da hierbei die Schlosshaustraße zusätzlich durch zu- und abfahrende Fahrzeuge zum/vom Parkhaus beeinträchtigt wird. Die beiden Standorte am Naturtheater (F.2) sowie an der Schützenstraße (F.4) liegen zudem unmittelbar an neuralgischen Knotenpunkten und es besteht Rückstaugefahr von der Parkhauseinfahrt und damit auch potenzielle Störungen des allgemeinen Kfz-Verkehrs und Shuttlebusverkehrs. Einschränkend kommen bei dem Standort an den Tennisplätzen (F.3) deutliche naturräumliche Eingriffe und bei den Standorten am Klinikum (F.1) und an der Schützenstraße (F.4) der begrenzte Zugriff aufgrund der Eigentumsverhältnisse hinzu.

Nach Bewertung der Einzelkriterien und im Vergleich zum bisher geplanten Standort im Katzental sind bei allen alternativen Potenzialflächen deutliche Negativwirkungen bzw. Einschränkungen festzustellen, so dass aus gutachterlicher Sicht empfohlen wird, den Standort im Katzental weiterzuverfolgen.

Projektname: Projektbezeichnung
Projektnummer: P500293
Datum: 23.08.2023

Mit freundlichen Grüßen,
BERNARD Gruppe ZT GmbH

i.V. 
Dipl.-Ing. Robert Wenzel
Projektleiter Verkehrsplanung

Anlagen: Potenzialflächen, Standorte Parkhaus
Potenzialflächen, Bewertung nach Kriterien

Die offiziellen schriftlichen Bestätigungen der Firmen Voith und Hartmann liegen dem Gemeinderat vor.

STADT HEIDENHEIM
Verkehrersschließung Voith-Arena

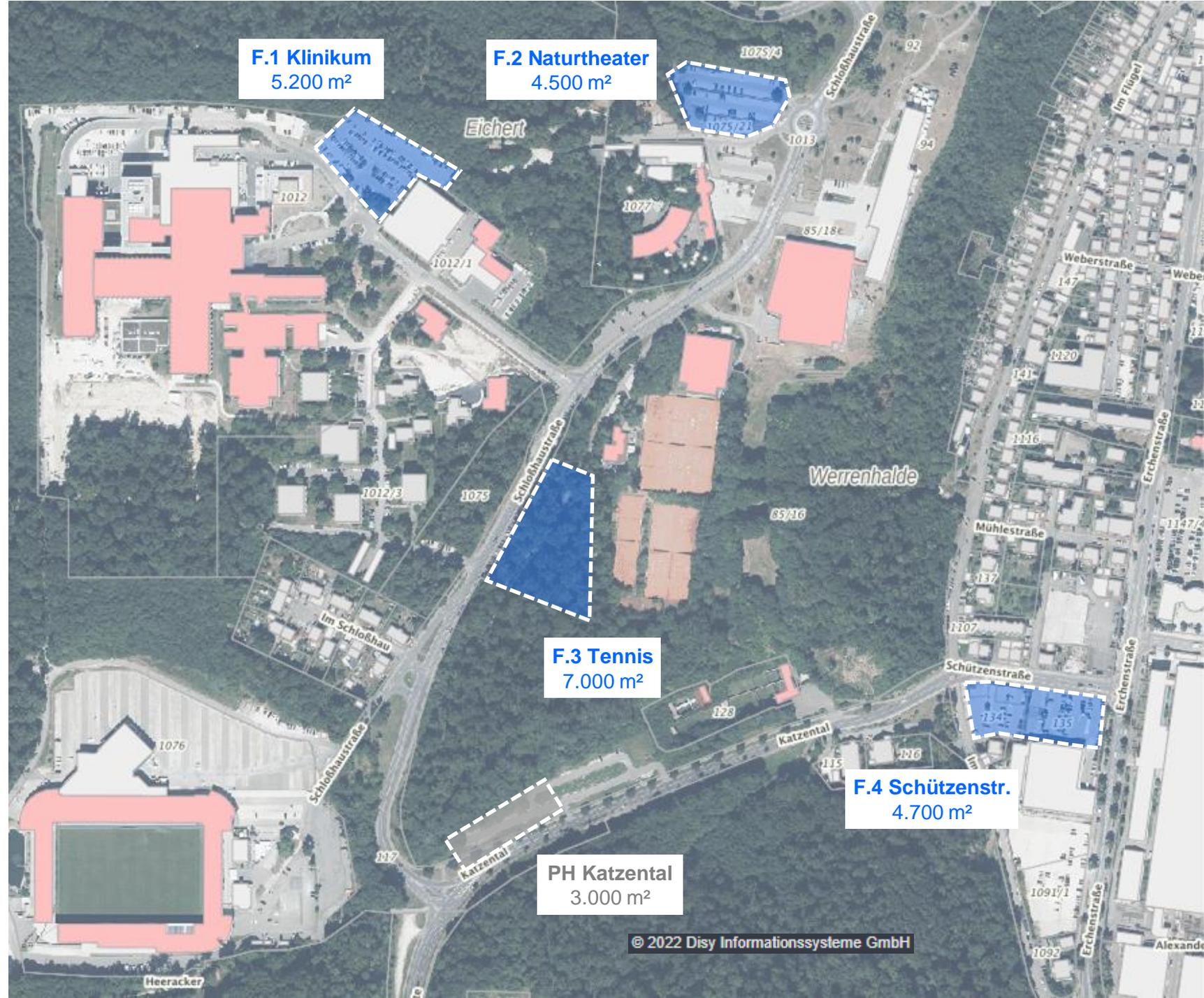
Potenzialflächen Standorte Parkhaus

Potenzialflächen

Geplanter Standort Katzental

mit Angabe zur verfügbaren Fläche
(inkl. Verkehrsflächen)

Kartengrundlage: Landkreis Heidenheim



Potenzialflächen, Bewertung nach Kriterien

Kriterien und Priorität	PH Katzental	F.1 Klinikum	F.2 Naturtheater	F.3 Tennisplätze	F.4 Schützenstraße
Entfernung zum Stadion	200 m (Fußgängersteg) höhengleich, barrierefrei	600 m höhengleich, barrierefrei	700 m höhengleich, barrierefrei	400 m, höhengleich, barrierefrei	600 m, 60 mH, barrierefrei
Verkehrsbelastungen		Zu- und Abfahrt über die Schlosshaustraße	Zu- und Abfahrt über die Schlosshaustraße	Zu- und Abfahrt über die Schlosshaustraße	
Verkehrsabwicklung			Wechselwirkungen Kreisverkehr Schlosshaustr.		Wechselwirkungen Schützenstr./Erchenstr.
Flächenzuschnitt	geeigneter Zuschnitt, Stellplatzkapazität möglich				
Synergieeffekte	teilweise (Wohnen, Klinikum, Naturtheater)	Klinikum	Naturtheater, Congress Centrum	Klinikum, Wohnen am Klinikum	Fa. Voith
Naturräumliche Eingriffe				Eingriff Waldfläche	
Eigentumsverhältnisse	Stadt Heidenheim	Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH	Stadt Heidenheim	Stadt Heidenheim	Fa. Voith

- Positive Wirkung bzw. keine Einschränkungen
- Begrenzt positive Wirkung bzw. leichte Einschränkungen
- Negative Wirkung bzw. deutliche Einschränkungen